

Bist du vor 1978 geboren ???

Bitte weiter lesen!

Nach 1978 geboren ???

Hau ab!

Folgendes verstehst  
du so wie so nicht !!!

Wie ist es nur möglich,  
dass wir,  
geboren in den  
50-er, 60-er, und 70-er Jahren,  
immer noch leben ???!

Gemäss Theorien von  
anno  
2004 – 2005 – 2006  
hätten wir schon längst tot sein  
müssen!

WARUM ???

**Weiter lesen !**

Wir saßen im Auto:  
Ohne Kindersitz, Sicherheitsgurt  
oder Airbag!

Unser Bett war mit Farbe voller  
Blei und Cadmium angestrichen!  
Auch die bunten Holzbauklötze,  
die wir uns begeistert in den  
Mund steckten ...



Zuoberst an der Treppe gab es  
für uns kein BfU-Sicherheitsgitter:  
Wer das Treppenlaufen nicht  
beherrschte und nicht aufpasste,  
purzelte hinunter und schlug sich  
die Fresse blutig!

Wenn wir nachts weinend im Bett  
aufwachten, so hörte es  
niemand!

Falls wirklich etwas los war, so  
mussten wir ganz laut schreien,  
damit die Eltern aufmerksam  
wurden!

Babyphon? Von wegen!

Flaschen mit gefährlichem Inhalt  
(auch die aus der Apotheke ...  
mit Salzsäure, Brennsprit und so)  
konnten wir ganz einfach mit  
unseren Händchen und  
beschränkter Motorik öffnen!

Viele Türen

(vor allen die vom Lift und den  
Autos)

gingen einfach zu, und wenn  
unsere Fingerchen dazwischen  
kamen, tat's mehr als nur höllisch  
weh!

Wenn wir zu faul zum laufen waren,  
setzten wir uns hinten auf das  
Fahrrad unseres Freundes.  
Der strampelte sich einen ab, und wir  
versuchten, uns an den Stahlfedern  
des Velosattels festzuhalten!

AUAAAAA !!!

Einen Helm trug man nicht  
einmal auf dem Moped und  
schon gar nicht auf dem Fahrrad!

Wasser tranken wir vom  
Wasserhahn und nicht aus der  
Pet-Flasche!

Farb- und Aromastoffe muss es  
auch schon gegeben haben.  
So rot, grün und gelb wie die  
Limonade damals war, sieht man  
heute keine mehr!



Einen Kaugummi legte man am  
Abend auf den Nachttisch und  
am nächsten Morgen steckte  
man ihn einfach wieder in den  
Mund!

In der Schule gab's nur eine einheitliche  
Grösse von Pulten.

Die Luxusmodelle waren in der  
Schreibhöhe zwar verstellbar ...

Aber alle hatten so eine  
herrlich-gefährliche Klappe dran!

Unsere Schuhe waren immer schon eingelaufen durch Bruder, Schwester, Neffe oder so. Auch das Fahrrad war meistens entweder zu gross oder zu klein!

Überhaupt hatte ein Fahrrad keine Gangschaltung. Und wenn doch, dann nur eine mit 3 Stufen!

Und wenn du einen Platten hattest, lerntest du vom Vater, wie man das selber flicken konnte!

(Am Samstagnachmittag – mit Wassereimer, Schlauchwerkzeug, Schmirgelpapier und Gummilösung ...)

Wir verliessen frühmorgens das Haus und kamen wieder heim, wenn die Strassenbeleuchtung bereits eingeschaltet war.

In der Zwischenzeit wusste meistens niemand, wo wir waren ... und keiner von uns hatte ein Handy mit dabei!

Wir liessen im Wald „die Sau raus“ ...  
oder im Park auf Spielplätzen mit  
Sandkasten, Schaukeln und  
Klettergerüsten ... oder auf dem  
Pausenplatz, der kein  
Versammlungspunkt von irgendwelchen  
abartigen Schmutzfinken war.

Da lagen auch keine Spritzen und  
gebrauchte Kondome herum ...!

Wenn wir zu einem Freund wollten,  
gingen wir einfach hin!  
Wir mussten nicht vorher anrufen und  
einen Termin vereinbaren!

Es kamen auch nie Erwachsene  
mit!

Wir assen Kekse und bekamen  
Brot mit viel echter Butter drauf!

Und davon wurden wir nicht dick!



Wir tranken aus der gleichen  
Flasche wie unsere Freunde und  
keiner machte deswegen ein  
Theater oder wurde gleich krank!

Wir hatten keine Playstation,  
Nintendos, X-box,  
64 Fernsender, Videos, DVD's  
mit  
Dolby-Surround-Sound,  
MP3-Player, eigene Fernseher mit  
Satelitenempfang,  
PC's und Internet ...

Wir hatten Freunde!

Das Fernsehprogramm begann erst um 18 Uhr!  
Da kam (manchmal) eine Stunde lang etwas  
Lustiges für Kinder. Und wehe dem, der sich  
nachher traute aufzustehen um den einzigen  
Knopf für einen anderen Sender zu betätigen  
(fest am Apparat montiert).

Die Eltern bestimmten, was und wie lange  
„TV-geglotzt“ wurde!

Wir haben uns geschnitten, die Knochen gebrochen, Zähne raus geschlagen und niemand wurde vor den Richter zitiert.

Das waren ganz normale, tägliche Unfälle und manchmal bekamst Du hinterher (als erzieherische Zugabe) noch eins auf den Arsch!

Wir kämpften, schlugen einander  
grün und blau und es gab keinen  
Erwachsenen, der sich darüber  
aufregte.

Keiner hingte deswegen gleich  
eine „Peace“-Flagge zum Fenster  
raus!

Pädagogisch-verantwortliches  
Spielzeug machten wir selber;  
mit Knüppel schlugen wir auf  
Bälle ... wir bauten Seifenkisten,  
und merkten erst unten am Berg,  
dass wir die Bremse vergessen  
hatten!

Wir spielten Strassenfussball, und  
nur wer gut war, durfte mitspielen.  
Wer nicht gut genug war, musste  
zuschauen und lernen, mit der  
Enttäuschung umzugehen!  
Da half nur Training!

Und das ging auch ohne  
Kinderpsychiater und  
Rorschach-Test!

In der Schule gab es auch dumme  
Schüler. Sie gingen und kamen  
gleichzeitig mit den anderen und wir  
hatten den gleichen Lehrstoff.  
Manchmal mussten sie ein Jahr  
wiederholen und darüber wurde nicht  
diskutiert.  
Auch nicht am Elternabend.

Der Lehrer hatte immer recht!



Wir machten unsere Pausenbrote selber,  
nahmen am Morgen einen Apfel mit, und  
wenn wir das vergassen, konnte man in  
der Schule nichts kaufen!

McDonalds? Burger-King? Döner-Bude?  
Snack-Bar? Imbiss-Stand? Pizza-Ecke?  
M-Take-Away? Selecta-Automat?

**FEHLANZEIGE!**

Zur Schule gingen wir (auch im Winter)  
zu Fuss!

Velo-Berechtigung gab's erst bei  
Distanzen von 1 km und mehr (Luftlinie!).

Bäre-Abi? Libero-Tarifverbund?

**PUSTEKUCHEN !!!**

Wenn deine Mutter zum Abschied in der  
Türe stand oder dir aus dem Fenster  
nachwinkte, warst du eine Memme ...

Und kam sie sogar als „Begleitschutz“ mit,  
na dann „Gute Nacht“ !!!

Und wenn du dich wirklich in echte  
Gesetzeskonflikte gebracht hattest, dann  
waren die Eltern schnell mit der Polizei einer  
Meinung! Sie holten dich zwar auf der Wache  
ab - aber nicht um dich rauszupauken!  
Daheim ging das Verhör gnadenlos weiter ...  
ohne Jugendberater, Sozialarbeiter und  
anderen pädagogischen „Schöngeistern“!

Unsere Taten hatten Konsequenzen und  
wir konnten uns nicht verstecken!

Kinder-Sorgentelefon? Ach was !!!

Wir waren frei ...  
Und hatten Pech,  
und auch Erfolg, und trugen  
Verantwortung!

Und mussten lernen damit  
umzugehen!

Unsere Generation hat viele  
Menschen hervorgebracht,  
welche Probleme lösen können,  
die innovativ arbeiten und dafür  
Risiken eingehen - und die  
Folgen nicht scheuen ... !

Gehörst DU auch dazu?

GRATULIERE !!!!!



**WIR WAREN HELDEN !!!**

Geboren nach 1978 ?????

Verdammt eigensinnig und  
erst noch weitergelesen, hä?

Jetzt weißt du, Weichschnäbi,  
was wahre Helden sind !!!

Schau in den Spiegel und  
schicke dann dies ruhig weiter!

Auch an die, die  
NACH  
1978  
geboren sind ... !!!

Sie können die „neuen“ Helden von  
morgen sein ...